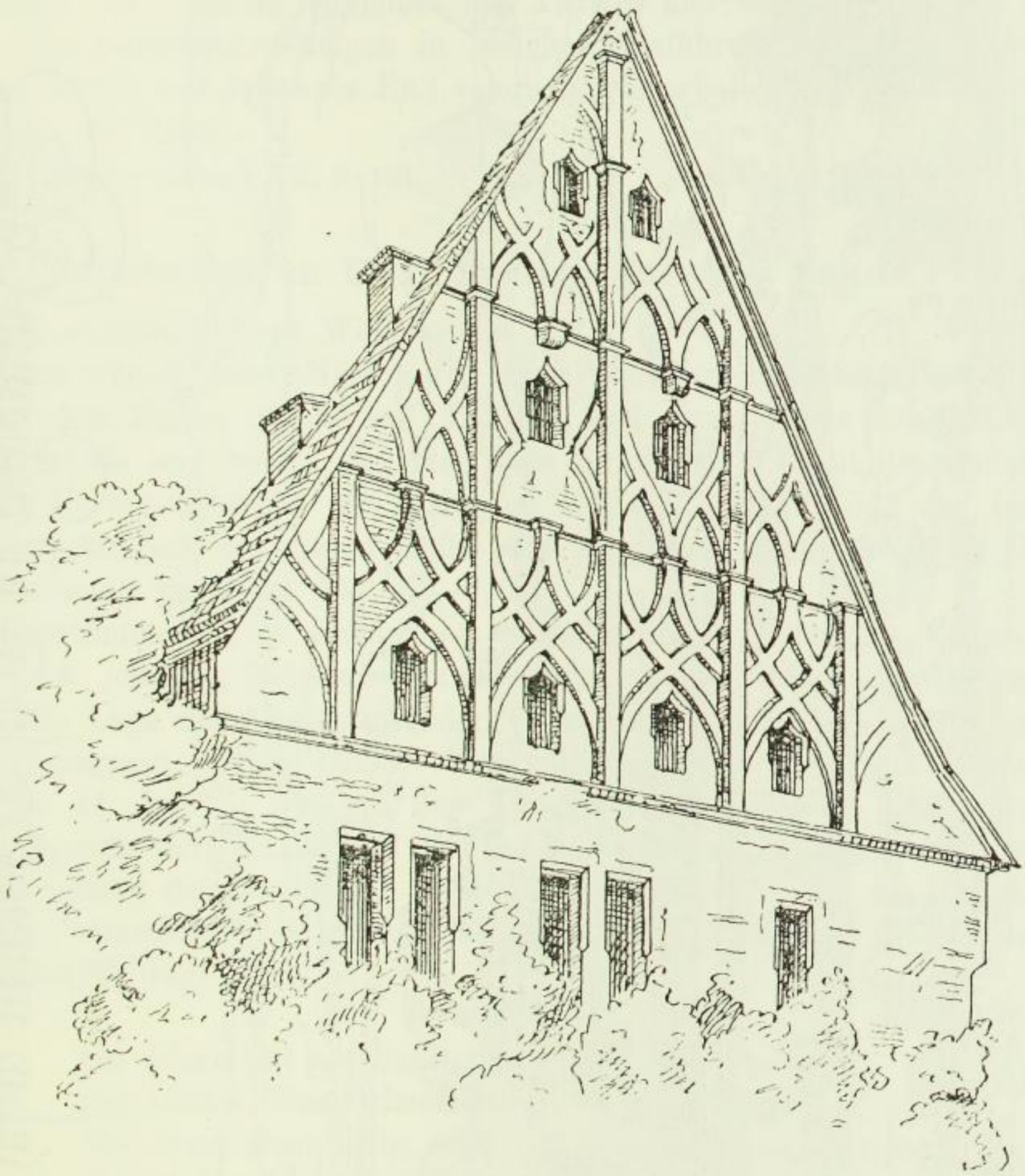
bogen geschlossen ist und in seinem von Trophäen umgebenen Aufsatze die Wappen der von Einsiedel und Ponickau zeigt. In dieselbe Zeit gehört ein schöner, von Consolen getragener Kaminaufbau im südlichen Theile.

Epitaphiumplatte des kurfürstlichen Geheimen Rathes Heinrich Hildebrand von Einsiedel, † 1675, im Schwibbogen der inneren Hauptpforte, vortreffliches, mit Wappen und Schreiberzügen geziertes, in Messing ausgeführtes Gussstück; ein kleineres messingenes Epitaphium, welches die Relieffigur eines

Fig. 6.



Kindes zeigt, befindet sich in der Halle des jetzigen Treppenhauses; beide Epitaphien wurden aus der Kirche zu Gross-Olbersdorf (vergl. S. 6) hierher versetzt.

Lit.: Schiffner, Sachsen II, S. 302. — Album der Ritterg. und Schlösser im K. Sachsen IV, S. 19, mit Abb. — Farbige Zeichnung des Schlosses, gef. von Balzer; im Besitz d. K. Ö. Bibl. zu Dresden.

Schönbrunn.

Kirchdorf, 1,5 km westlich von Wolkenstein.

Kirche, einschiffig, mit Holzdecke und Dachreiter. Der Chor nimmt die Schiffsbreite ein und ist mit drei Seiten des Achtecks geschlossen; architekturlos.

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden